9.

Die Raubvögel als Feldpolizei.

Der aller Vögel König ist, macht billig den Anfang.
Komm, Adler! komm hervor, wo bist? stimm' an den Vogelsang!
Der Vorzug dir gebühret, kein Vogel ist dir gleich,
Drum dich im Wappen führet der Kaiser und das Reich.
Aus „Des Knaben Wunderhorn."

Hörst du den hellen, scharfen Schrei, der am frühen Morgen von dem Wipfel der hohen Ulme herüberschallt! Ein Falke hat dort übernachtet und schwingt sich jetzt auf zur schnellen Jagd. Hüte dich, Vöglein im Busch! Hütet euch, ihr Tiere des Feldes! Der Falke und seine Kameraden: Adler, Habicht, Weihe, Bussard und Sperber, sind scharfe, gestrenge Flurwächter, die keinen Pardon geben. Was sie vom kleinen Getier als Feldfrevler finden, dem pfänden sie nicht nur den Rock, sondern auch noch den Kopf!

Die gefiederte Feldpolizei des Falkengeschlechts ist mit allen Waffen für ihr Amt ausgerüstet. Die gewaltigen Schwingen treiben sie mit wenigen Flügelschlägen zu reißender Schnelligkeit vorwärts.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201906141427-0